Nützliche Links

Bezirksregierung Arnsberg
www.bra.nrw.de/-980

AfG – Forum
membox.nrw.de/index.php/s/
khYBExOzRtySQBI
(passwortgeschützter Bereich)

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen
www.schulministerium.nrw/themen/
schulsystem/grundlagen/gleichstellung

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
www.bmfsfj.de/bmfsfj

Gesetze und Verwaltungsvorschriften auf Recht NRW
www.recht.nrw.de/lmi/owa/br_start

BASS – Bereinigte Amtliche Sammlung der Schulvorschriften NRW
https://bass.schul-welt.de

Anmeldung

Zu allen Qualifizierungen für die Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen und für ihre Stellvertreterinnen erfolgt die Anmeldung über den Fortbildungskatalog der Lehrerfortbildung:

www.lfort-bra.nrw.de
Suchbegriff „Gleichstellung“

Kontakt

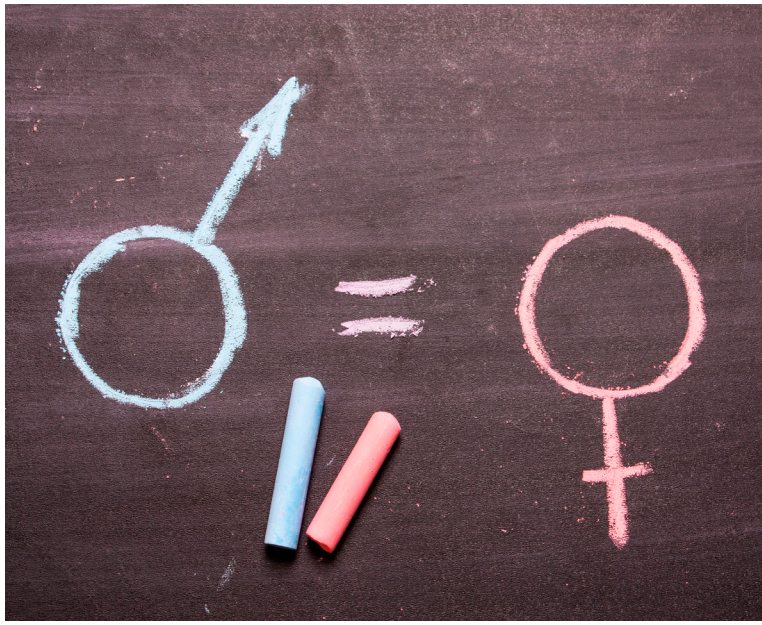
Bei weiteren Fragen rund um das Thema steht das Büro Gleichstellung in der Bezirksregierung Arnsberg zur Verfügung:
Buero.Gleichstellung@bra.nrw.de

Nicole Vosbeck
02931 82-3143

Gabriele Wolff
02931 82-3181

Stand: Januar 2023

Bezirksregierung
Arnsberg



Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen an Schule und ZfsL

Qualifizierungsangebot für alle Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen und ihre Stellvertreterinnen im Regierungsbezirk Arnsberg

Ziele

Die Qualifizierung der Ansprechpartnerinnen für Gleichstellungsfragen ist wichtig zur Erlangung und Vertiefung von:

Rollenklarheit

Als AfG beraten Sie Lehrkräfte und Schul- bzw. ZfsL-Leitung effektiv, wenn Sie sich über Ihre Rolle als AfG mit allen Rechten und Pflichten im Klaren sind.

Rechtssicherheit

Kenntnisse zu Rechtsgrundlagen bei gleichstellungsrelevanten Fragestellungen ermöglichen es Ihnen als AfG in Beratungssituationen, rollenklar Handlungsoptionen auszuwählen und anzuwenden.

Handlungsoptionen

Das Wissen um verschiedene Handlungsoptionen in den unterschiedlichen Beratungsszenarien erleichtert Ihnen das professionelle Handeln als AfG. Dazu gehört auch, dass Sie die Ebenen des Systems Schule im Blick haben und bei den Ratsuchenden einen Perspektivwechsel ermöglichen.

Erprobungshandeln

Im Erprobungshandeln können Sie Handlungsoptionen (verbal/nonverbal) im geschützten Raum ausprobieren. Dazu gehören verschiedene Kommunikationsstrategien und auch der sachgerechte, deeskalierende Umgang mit Angriffen in Ihrer Rolle als AfG.

Module

Folgende Module stehen Ihnen als Ansprechpartnerin für Gleichstellungsfragen und Ihnen als Stellvertreterin zur Verfügung:

Basismodul

- Kenntnisse zu Rechtsgrundlagen erlangen und Pflichtaufgaben von fakultativen Aufgaben unterscheiden
- Rollenklarheit in der Aufgabe als AfG entwickeln und für Beratungsgespräche nutzen

Von Fall zu Fall

- Kenntnisse zu Rechtsgrundlagen vertiefen, auf Fallbeispiele anwenden und Handlungsoptionen entwickeln
- Umgang mit der Arbeitshilfe trainieren

Das Basismodul ist Voraussetzung für die Teilnahme an allen weiteren Modulen. Diese können Sie dann in beliebiger Reihenfolge absolvieren. Alle Module können von der AfG und ihren Stellvertreterinnen gemeinsam besucht werden.

Projektmanagement

- Kenntnisse zu Projektmanagement vertiefen und Werkzeuge exemplarisch im Rahmen des Qualitätskreislaufs anwenden

Kommunikation – Beratungsgespräche

- Kenntnisse zu Ebenen (geschlechtsspezifisch, verbal, nonverbal) von Kommunikation vertiefen und die eigene Kommunikationskompetenz zur Durchführung von Beratungsgesprächen stärken

Kommunikation – Konfliktgespräche

- Kenntnisse zu neurobiologischen Grundlagen bei Stress vertiefen und Strategien zur Führung von Konfliktgesprächen entwickeln
- Konfliktpotenzial antizipieren und Gesprächsvorbereitung daran ausrichten

Die Module werden in verschiedenen Formaten angeboten:

- Präsenzveranstaltung (inkl. Erprobungshandeln)
- Online-Webinar (inkl. Breakout-Session)